Geschrieben von: Michael Meenen
Montag, 30. Juli 2012 um 10:00



Boyd Exell, Weltmeister 2010 und Titelverteidiger

Riesenbeck. An der Weltmeisterschaft der Vierspänner in Riesenbeck (15. bis 19. August) nehmen 51 Fahrerinnen und Fahrer teil.

Nach der Longlist, für die die Nationen noch jeweils die doppelte Anzahl von Fahrern und Pferden melden durften, liegt nun das definitive Endergebnis der Nennungen für die Weltmeisterschaft der Vierspänner vom 15. bis 19. August 2012 in Riesenbeck vor.

Die Fahrsportfans dürfen sich auf exakt 51 Fahrerinnen und Fahrer aus 19 Nationen mit 255 Pferden freuen. Mit dabei ist alles was Rang und Namen hat in der internationalen Vierspänner-Szene; so auch alle Vierspänner-Weltmeister der letzten 20 Jahre. Angefangen vom Niederländer Ijsbrand Chardon, der 1992 in Riesenbeck den Titel des Einzelweltmeisters errungen hatte, bis hin zum Australier Boyd Exell, der 2010 in Kentucky triumphierte. Lediglich „Mr. Fahrsport“ Michael Freund, der den WM-Titel 1994 und 2004 gewann, ist auf der Surenburg „nur“ als Coach der US-amerikanerischen Equipe im Einsatz, da er seine internationale Karriere 2006 beendete.

Zwölf der 19 genanten Nationen treten auch in der Mannschaftswertung an. Für die müssen

mindesten zwei und können maximal drei Fahrer teilnehmen. Die jeweils besten zwei Ergebnisse pro Mannschaft und Disziplin kommen in die Team-Wertung. Jede Nation hat außerdem die Möglichkeit, neben den drei Team-Fahrern einen zusätzlichen Akteur zu melden, dessen Resultat nur für die Einzelwertung zählt. Als Gastgeber hat Deutschland ein spezielles Teilnehmer-Kontingent. Neben den drei Mannschaftsfahrern Michael Brauchle, Christoph Sandmann und Georg von Stein kann Bundestrainer Ewald Meier weitere sechs Fahrer in der Einzelwertung ins Rennen um WM-Medaillen schicken.

Nach einer individuellen Vorbereitung der einzelnen Nationen werden die Fahrer aus aller Welt ab Montag, 13. August 2012, in Riesenbeck Quartier beziehen. Ein erfolgreiches Absolvieren des VET-Checks am Dienstag vorausgesetzt, präsentieren sich die Gespanne und ihre Fahrer am Mittwoch, 14. August, ab 15 Uhr in der offiziellen Eröffnungsfeier den Fahrsportfans. Am Donnerstag, 16. August, starten die Aktiven mit der ersten Wertungsprüfung, der Dressur, ins WM-Programm.

Weitere Informationen: www.riesenbeck2012.de